

FRANKE Edelstahlschwimmbadroste Pflegehinweise

Liebe Kundin, lieber Kunde,

FRANKE-Edelstahlschwimmbadroste werden aus qualitativ hochwertigem Edelstahl 1.4462 hergestellt, welches sehr korrosionsbeständig auch in Wässern mit hohen Chloridionengehalten ist, wie es für Schwimmbäder typisch ist.

Trotz des hochwertigen Werkstoffes müssen die Roste einer regelmäßigen Reinigung unterzogen werden, um dauerhaft ihr Erscheinungsbild zu erhalten. Ohne ausreichende Reinigung kann es bei wiederholtem Antrocknen von Schwimmbadwasser zu Ablagerungen von Verschmutzungspartikeln und einer örtlichen Anreicherung von Chloriden kommen, wodurch die Gefahr besteht, dass die Roste unschöne Verfärbungen erhalten und schließlich Rost ansetzen. Wenn sich Rost aufgrund mangelnder Pflege erst einmal festgesetzt hat, lässt er sich nur durch eine erneute, aufwändige, chemische Oberflächenbehandlung entfernen um dem Edelstahlschwimmbadrost wieder sein ursprüngliches Erscheinungsbild zurück zu geben.

Deshalb ist schon beim Einbau der Roste darauf zu achten, dass diese für die Reinigung zugänglich bleiben, da sie in die regelmäßige und sorgfältige Unterhaltsreinigung der Schwimmbadanlage einbezogen werden müssen.

Zur regelmäßigen Reinigung empfiehlt sich die Reinigung mit Wasser aus der öffentlichen Trinkwasserversorgung, evtl. in Verbindung mit einem Hochdruckreiniger. Grundsätzlich ist der Kontakt der Edelstahlschwimmbadroste mit konzentrierten oder hochprozentigen chemischen Substanzen zu vermeiden. Ohne Bedenken können jedoch folgende Chemikalien in geringer Konzentration (wie in Schwimmbädern üblich) verwendet werden: Phosphorsäure, Phosphorsäure 25%ig, Aluminiumsulfat 99%ig, Schwefelsäure 35%ig und Natriumcarbonat.

Auf keinen Fall dürfen salzsäurehaltige Produkte, Bleichmittel oder Silberputzmittel verwendet werden, da diese die Oberfläche des Produktes beschädigen. Niemals dürfen Reinigungsutensilien eingesetzt werden, die zuvor bereits für „normalen Stahl“ benutzt wurden, wie z.B. Schwämme und Bürsten, um Fremdeisen-Verunreinigungen zu verhindern. Besser ist es für die Edelstahloberflächen separate Arbeitsmittel bereitzuhalten. Diese dürfen keinesfalls scheuernde Wirkung haben, da dadurch die vor Korrosion schützende Passivschicht der Edelstahloberfläche aufgekratzt werden könnte. Ebenso ist zu vermeiden, dass die Roste in Kontakt mit normalem Stahl wie z.B. Haarnadeln oder ähnlichem kommen, da dies zur Fremdkorrosion führt.

Sollten die Roste mit dem, auf Wunsch erhältlicher, Kunststoffeinsätzen auf der Rostunterseite ausgestattet sein, müssen diese zur Reinigung entfernt und nach dem Trocknen wieder eingesetzt werden.

Für Schäden infolge von Missachtung dieser Reinigungs- und Pflegehinweise und bei unsachgemäßem Einsatz des Produktes übernehmen wir keine Gewährleistung.

Weiterführende Information über die Eigenschaften und Pflege für Edelstahlprodukte erhalten Sie unter: www.edelstahl-rostoffrei.de, Publikationen, ISER-Publikationen, Merkblatt 824, 830 und 831.